

## Ackerführungen in Coronazeiten

Wenn mensch sich irgendwo beteiligen will, geht es nicht ohne Kenntnisse über den Ort, die Sache, die anderen Menschen. Was also tun, wenn wir uns nicht mehr mit vielen treffen dürfen?

Damit wir allen Interessierten unseren Acker und die Arbeits- und Organisationsweise der Solidarischen Landwirtschaft Bodensee e.V. zeigen können, haben wir am 6.1. und 8.1. Interessenten eine Ackerführung der besonderen Art geboten, eine Exklusivführung, fast ein zu eins. Am Mittwoch standen Albrecht, Karin, Sandra und ich bereit für acht angemeldete Vielleicht-Solawisten. Wir hatten uns vorher etwas abgesprochen, damit die relevanten Informationen auch nicht vergessen werden und alle Teilnehmer\_innen am Ende auf dem gleichen Stand sind.

Es lief alles wunderbar, eine Anmeldung ist sofort noch in Sylvias Briefkasten gewandert und fünf andere haben Material mitgenommen, um es zu Hause in Ruhe zu studieren. In meiner kleinen Gruppe war auch unsere neue Gärtnerin Lucia, die am Freitag dann gleich selber eine Gruppe geführt hat.

Auch am Freitag gab es sieben neugierige Menschen, von denen zwei schon neue Mitglieder sind.

Es bringt so viel Freude, diesen Menschen von unserem Projekt zu erzählen, ihre interessierten Fragen zu beantworten und ihr Wohlwollen und den Respekt für unsere Arbeit zu spüren.

Für alle, die diese Male nicht dabei sein konnten, gerne aber eine Führung mitmachen wollen, besteht fast immer eine Möglichkeit. Ruft an unter 07544/9096653 oder schickt uns eine Mail an [anbau@solawi-bodensee.de](mailto:anbau@solawi-bodensee.de) und vereinbart einen Termin. Wir dürfen nur kleinste Gruppen anbieten. Also nehmt gerne dieses Exklusivrecht für euch in Anspruch.

Liebe Grüße von Uta